



## Sport und LGBTQI+

### Hintergrund der Forschungsarbeit

Das Equality Within Sport (EWS) Committee der European Non-Governmental Sport Organisation (ENGSO) konzentrierte sich im Jahr 2022 auf das Thema LGBTQI+-Inklusion. Ziel war die Erfassung aktueller Daten zu relevanten und aktuellen Themen in Bezug auf die LGBTQI+-Community im Sport.

### Empfehlungen

Basierend auf den durchgeführten Untersuchungen empfiehlt das EWS-Komitee Folgendes:

- Berücksichtigen Sie die gelebten Erfahrungen von LGBTQI+ Personen, wenn Sie Entscheidungen über die Schaffung einer einladenden sportlichen Umgebung treffen, die einen sicheren Raum für die Ausübung körperlicher Aktivitäten bietet.
- Wählen Sie mit Sorgfalt Vorstandsmitglieder und Führungspositionen in Sportvereinen (aus), die die Bedeutung einer vielfältigen Repräsentation anerkennen, und bieten Sie allen Chancengleichheit, die zur Wahl antreten.
- Beziehen Sie die Zielgruppen (Sportler:innen und Trainer:innen) in die Entscheidungsfindung ein, insbesondere bei Entscheidungen, die LGBTQI+ freundliche Sportaktivitäten betreffen.
- Garantieren Sie LGBTQI+ freundliche Sportaktivitäten und lehnen Sie ausgrenzende Aktivitäten ab.
- Überprüfen Sie regelmäßig, dass die sportlichen Aktivitäten LGBTQI+ freundlich sind, und achten Sie auf ein ausgewogenes Geschlechterverhältnis bei den angebotenen Aktivitäten (Inklusion von Frauen\*, inter\*, trans und nicht-binären Personen).
- Setzen Sie Antidiskriminierungsmaßnahmen um und überprüfen Sie diese regelmäßig.
- Arbeiten Sie mit Medienakteur:innen zusammen, um eine positive Vertretung von LGBTQI+ Frauen\* im Sport anzubieten und ihre Teilnahme zu fördern, und geben Sie allen Geschlechtern gleichermaßen eine Stimme.



- Fördern Sie eine frühzeitige Aufklärung über Geschlechtervielfalt und sexuelle Orientierung, und legen Sie einen Rahmen (Standort und Zeit) für solche Bildungsaktivitäten und klare Verantwortlichkeiten fest, damit diese priorisiert werden.
- Bemühen Sie sich bewusst, die LGBTQI+ Sportgemeinschaft zu erreichen, indem Sie zum Beispiel als Sportverein mit Überzeugung an Pride-Paraden teilnehmen oder eine Regenbogenfahne vor der Sporthalle aufhängen. Heißen Sie alle willkommen und erhöhen Sie dadurch die Sportbeteiligungsquote in der LGBTQI+ Community.
- Überprüfen Sie regelmäßig die Beteiligungsquote von LGBTQI+ Personen und erwägen/implementieren Sie (neue) Maßnahmen, um alle willkommen zu heißen, falls eine Evaluierung Defizite aufzeigen sollte.
- Treten Sie in den Dialog, um Geschlechtsidentität und -ausdruck sowie sexuelle Orientierung zu einer Priorität zu machen, welche - in dem Bewusstsein, dass Europa in seiner Akzeptanz und Behandlung der LGBTQI+ Gemeinschaft nicht homogen ist - zu Verbesserungen für die Community auf allen Ebenen inspirieren und diese auch ermöglichen kann.
- Nutzen Sie den Sport, um der geschaffenen sozialen und physischen Distanz und dem daraus resultierenden Gefühl der Isolation entgegenzuwirken, das von allen Gemeinschaften berichtet wurde und in der LGBTQI+ Community während und nach COVID-19 besonders stark zu spüren war.

## Studiensammlung

Um diese relevanten Themen zu identifizieren, wurde im April 2022 eine erste Literaturrecherche durchgeführt. Die 18 Artikel am Ende dieses Dokumentes wurden als relevant erachtet und zu den Hintergrundinformationen der Forschungsergebnisse (Factsheets) hinzugefügt.

Nach der Analyse der gesamten relevanten Literatur wurden die Ergebnisse in die folgenden elf großen Themenbereiche gruppiert (die Reihenfolge entspricht nicht der Priorität):

- LBTQI+ Frauen\*
- Beteiligung an Sportberufen
- Sport und psychische Gesundheit



- Sport als Zuflucht
- Auswirkungen von Covid-19
- Bekämpfung von verbalen Beleidigungen, struktureller Diskriminierung, E-Mobbing, körperlicher Gewalt
- Diversitätstraining
- Verbesserung der körperlichen Gesundheit durch Sport
- Die Macht von Vorbildern
- Integration der LGBTQI+ Community in die Entscheidungsfindung
- Körperliche Nähe „nach“ der Pandemie

## Entwicklung des Forschungsschwerpunktes

Unter Berücksichtigung dieser Themen diskutierte das EWS-Komitee bei einem persönlichen Treffen in Athen im Mai 2022, welche Themen und Unterthemen im Mittelpunkt der Forschungsarbeit stehen sollten. Als nächstes wurden Interviewleitfäden und Fragebögen für Sportler:innen und für Trainer:innen entworfen. Der Datenerfassungsprozess begann am 14. Juli 2022 und dauerte bis zum 15. August 2022. Die Daten wurden hauptsächlich während der LGBTQI+ Sportveranstaltung EuroGames im Juli in Nijmegen, Niederlande, sowie online vor und nach den EuroGames erhoben.

## Forschungsschwerpunkt

Die Forschungsergebnisse wurden in vier Themenbereiche gegliedert:

- LGBTQI+ Frauen\* im Sport
- LGBTQI+ und Sportbeteiligung
- LGBTQI+ und sicherer Sport
- LGBTQI+ und die Nachwirkungen von Covid-19

Zu allen vier Themen wurden Factsheets erstellt, die auf der Website von ENGSO hinterlegt sind ([Link](#)). Es wurde vereinbart, die Ergebnisse im Anschluss an die ENGSO-Generalversammlung in Form von Factsheets zu veröffentlichen, wobei ENGSO und Mitgliedsorganisationen um ihre Meinung zu hilfreichen Formaten für die Veröffentlichung und Verbreitung von Studienergebnissen gebeten wurden.



## Studiensammlung

- ILGA-Europe, EuroCentralAsian Lesbian\* Community (EL\*C), TGEU, Organisation Intersex International Europe (OI Europe), and European Gay & Lesbian Sport Federation (EGLSF) (2021): LGBTI WOMEN IN SPORT. VIOLENCE, DISCRIMINATION & LIVED EXPERIENCES
- Sport Scotland (2008): BARRIERS TO WOMEN AND GIRLS' PARTICIPATION IN SPORT AND PHYSICAL ACTIVITY
- E.Alliance (2022): TRANSGENDER WOMEN ATHLETES AND ELITE SPORT: A SCIENTIFIC REVIEW
- Menzel et al. (2019): THE RELEVANCE OF SEXUAL ORIENTATION AND GENDER IDENTITY IN SPORT IN EUROPE. FINDINGS FROM THE OUTSPORT SURVEY
- Földi et al. (2019): OUTSPORT TOOLKIT SUPPORTING SPORT EDUCATORS IN CREATING AND MAINTAINING AN INCLUSIVE SPORT COMMUNITY BASED ON DIVERSITY OF GENDER IDENTITIES AND SEXUAL ORIENTATIONS
- Erikainen et al (2021): HUMAN RIGHTS, TRANS ATHLETES AND INTERSEX ATHLETES IN SPORT
- Outsport working group, led by GSU (2019): SOGI DISCRIMINATION IN SPORT.
- European Union Agency for fundamental rights (2020): A LONG WAY TO GO FOR LGBTI EQUALITY.
- United Nations (2020): VIOLENCE AND DISCRIMINATION BASED ON SEXUAL ORIENTATION AND GENDER IDENTITY DURING THE CORONAVIRUS DISEASE (COVID-19) PANDEMIC
- European Parliament (2014): REPORT ON THE EU ROADMAP AGAINST HOMOPHOBIA AND DISCRIMINATION ON GROUNDS OF SEXUAL ORIENTATION AND GENDER IDENTITY
- ILGA Europe: COVID-19 AND SPECIFIC IMPACT ON LGBTI PEOPLE AND WHAT AUTHORITIES SHOULD BE DOING TO MITIGATE IMPACT



- United Nations (2020): COVID-19 AND THE HUMAN RIGHTS OF LGBTI PEOPLE - WHAT IS THE IMPACT OF COVID-19 ON LGBTI PEOPLE?
- UN independent expert (2020): REPORT TO THE UN GENERAL ASSEMBLY: THE IMPACT OF THE COVID-19 PANDEMIC ON THE HUMAN RIGHTS OF LGBT PERSONS
- LGBT foundation (2020): HIDDEN FIGURES - THE IMPACT OF THE COVID-19 PANDEMIC ON LGBT COMMUNITIES IN THE UK
- LGBT foundation (2020): THE ESSENTIAL BRIEFING ON THE IMPACT OF COVID-19 ON LGBT COMMUNITIES IN THE UK
- Kneale D (2021): DISCRIMINATION AS A PREDICTOR OF POOR MENTAL HEALTH AMONG LGBTQ+ PEOPLE DURING THE COVID-19 PANDEMIC: CROSS-SECTIONAL ANALYSIS OF THE ONLINE QUEERANTINE STUDY